



Vertvolle Neuigkeiten

in bekannt guter Ausstattung bei mäßigen Preisen!

Im Rahmen unserer kleinen künstlerischen Liebhaberausgaben (8,5×11 cm) erscheint:

Balzac: Zwei Nachstücke

(„Der Geigenmacher Tobias Guarnerius“ und „Der Rote Gasthof“)

Mit 12 farbigen Bildern, Vorsatz und Einband von Hugo Rényi, Wien. Preis: 3 Goldmark

Balzac, der große Seelenkenner, vereint in den beiden Erzählungen seine psychologische Meisterschaft mit dem Zauber des Geheimnisvollen und Grausigen. Die Novellen, Kabinettsstücke ihrer Art, gemahnen an E. T. A. Hoffmann und Edgar Allan Poe. Die Illustrationen treffen den Reiz der Stimmung außerordentlich gut.

Alt-Wien in Wort und Bild

Vom Ausgang des Mittelalters bis zum Ende des XVIII. Jahrhunderts. Herausgegeben von Hans Tieze. Mit 230 Abbildungen auf 143 (z. T. farbigen) Tafeln. Großquart. Halbleinenband 15 Goldmark

Alt-Wien wird hier gezeigt, nicht wie es als ein architektonisches Denkmal in das neue Stadtbild hineinragt, sondern wie es sich in der Einbildung- u. Darstellungskraft der Zeitgenossen malte, wie es sich in den verschiedenen Zeiten selber sah. Der Band enthält zwei Reihen von Quellen zur Entstehungsgeschichte Wiens, einerseits Stellen aus der zeitgenössischen Literatur — Memoiren, Briefe, Beschreibungen, Predigten, Komödien, Gedichte, anderseits alte Abbildungen-Bilder, Stiche, Holzschnitte, Zeichnungen. Beide Arten von Dokumenten sollen gleichzeitig die Geistigkeit illustrieren, die beim Werden des Stadtbildes mit tätig gewesen war, in dem das Leben unseres Wien vom X. bis zum Ende des XVIII. Jahrh. in kaleidoskopartiger Buntheit an uns vorbeizieht. Damit ist ein Urkundenbuch allerpersönlichster Art entstanden.

Tierfabeln des klassischen Altertums

Ausgewählt und erzählt von Victor Fleischer. Mit 24 Original-Lithographien, Buchschmuck und Einband von Ludwig H. Jungnickel. 2. Auflage. In farbigem Pappband 6 Goldmark

„... Hier erscheinen die besten Tierfabeln der Alten in neuer, echter Fassung und erfreuen den Sinn des Lesers durch die einfache Klarheit ihrer heiteren Weltweisheit, dem Kinde verständlich, dem Erwachsenen erst in ihrer ganzen Tiefe erschließbar. Man muß Fleischer für die Gabe aufrichtig dankbar sein, noch mehr dem Künstler, der mit seinen zartsarbigem Bildern so wirksam die Anmut und den Humor der kleinen Geschichten verstärkt. Meisterhaft hat Jungnickel den typischen Charakter der Tiergattungen getroffen, auch die oft nicht einfach malerischen Probleme mit Wienerischer Grazie gelöst. Da auch die gesamte Ausstattung auf hoher Stufe steht, ist hier ein für jedes Lebensalter erfreuliches Buch zu begrüßen.“ Zeitschrift für Bücherfreunde.

Franz Grillparzer / Gesammelte Werke

Volksausgabe in 9 Bänden, Oktav

Auf Grund der von der Gemeinde Wien veranstalteten kritischen Gesamtausgabe herausgegeben von Edwin Rosset und August Sauer

Durch den Übergang der großen Wiener Gesamtausgabe in unseren Verlag ist es endlich möglich geworden, auch den weitesten Kreisen die hauptsächlichsten Werke des Dichters, seine Tagebücher und Selbstbiographie in wirklich zuverlässigen Texten zugänglich zu machen, frei von allen Fehlern, die den seitherigen Ausgaben naturgemäß anhaften müssen. August Sauer, der Grillparzerforscher, und Edwin Rosset, Mitarbeiter an der großen Wiener Ausgabe, haben die Auswahl besorgt, die durch die vortrefflichen Einleitungen einen vollen Genuss der Werke des Dichters ermöglicht. Ganz besonders die Gedichtbände, die Tagebücher, Briefe und die Selbstbiographie werden viel Neues bringen, was allen anderen Ausgaben noch auf Jahre hinaus voraus liegt.

Inhaltsübersicht: Band I: Gedichte. — Band II: Gedichte (Schluß), Sentenzen und Novellen. — Band III—V: Dramen. — Band VI: Jugenddramen, Fragmente und Satiren. — Band VII: Studien. — Band VIII: Tagebücher und Selbstbiographie. — Band IX: Briefe, Biographie, Bibliographie und Gesamtregister.

Preis für jeden Band in Ganzleinen Gm. 7.50. In Halbleder Gm. 12.—

Soeben erscheinen die vier Dramenbände (3—6).